

Zwischenbericht des Gemeinderats zum Anzug Thomas Strahm und Kons. betreffend Variante Projekt Doppelkindergarten Siegwaldweg

(überwiesen am 28. November 2019)

1. Anzug

An seiner Sitzung vom 28. November 2019 hat der Einwohnerrat den nachfolgenden Anzug Thomas Strahm und Kons. betreffend Variante Projekt Doppelkindergarten Siegwaldweg überwiesen:

Wortlaut:

"Gemäss Interpellationsbeantwortung vom 30. Okt. 2019 betreffend meiner Interpellation *Neubau Projekt Doppelkindergarten Siegwaldweg* beabsichtigt der Gemeinderat, dem Parlament das genannte Projekt ohne Unterkellerung vorzulegen. Wie die Vergangenheit gezeigt hat, macht es aber Sinn, um eine Rückweisung zu verhindern und damit keine kostbare Zeit zu verlieren, bei solchen Bauvorhaben dem Parlament Varianten vorzulegen, was auch die Begründung und Empfehlung des Gemeinderats unterstreichen kann, insbesondere sei auch auf das damalige Projekt Kindergarten Paradiesstrasse hingewiesen, welches erst nach Rückweisung durch das Parlament mit einer entsprechenden Variante vorgelegt wurde, welche dann auch realisiert worden ist.

Aus diesem Grund bitte ich den Gemeinderat zu prüfen und zu berichten, wie eine teilweise oder ganz unterkellerte Variante alternativ zur jetzigen Planung zu projektieren wäre und was diese im Vergleich zur Variante ohne Keller kosten würde, und diese Variante dem Parlament mit dem bereits aufgelegten Projekt als Alternative vorzulegen."

sig.	Thomas Strahm	Heinz Oehen
	Jürg Blattner	Petra Priess
	Susanne Fisch	Regina Rahmen
	Christian Griss	Franziska Roth-Bräm
	Marianne Hazenkamp-von Arx	Caroline Schachenmann
	Andreas Hupfer	Jürg Sollberger
	Martin Leschhorn Strebel	Paul Spring
	Hans Rudolf Lüthi	Heiner Vischer
	Alfred Merz	Thomas Widmer-Huber
	David Moor	Brigitte Zogg



Seite 2 **2. Zwischenbericht des Gemeinderats**

Das Büro Morger Partner Architekten AG, das den Ersatzneubau des Kindergartens Siegwaldweg plant, wurde beauftragt, Möglichkeiten der Unterkellerung des Neubaus zu prüfen. Da eine Vollunterkellerung des gesamten Neubaus nicht verhältnismässig wäre, wurden Möglichkeiten einer Teilunterkellerung verfolgt, welche als Varianten auf Stufe Vorprojekt dargestellt wurden. Diese wurden der zuständigen Gemeinderätin und Vertretern der Bereiche Immobilien, Hochbau und Schulen vorgestellt. Aufgezeigt wurden Möglichkeiten für reine Lagerkeller sowie Varianten für Kellerräume mit Tageslichteinfall, die auch für weitere Nutzungen geeignet wären. Ein besonderes Augenmerk lag auf dem Treppenzugang zum Keller. Die Herausforderung bestand darin, dass bei der Platzierung des Treppenhauses keine Nutzfläche für den Kindergarten verloren gehen sollte. Die verschiedenen Planungsvarianten einer Teilunterkellerung wurden am 9. Februar 2021, nach Rücksprache mit dem Gemeinderat, der Sachkommission Bildung und Familie vorgestellt. Danach erhielt das Büro Morger Partner Architekten AG den Auftrag, die ausgewählte Kellervariante weiterzuentwickeln und bis zur Bauprojektstufe mit Kostenvoranschlag +/-10 % auszuarbeiten. Dem Einwohnerrat werden voraussichtlich im Spätsommer 2021 bei der Behandlung des Baukredits zum Kindergartenneubau Siegwaldweg zwei Varianten vorgestellt werden, eine mit und eine ohne Unterkellerung. Der Einwohnerrat wird darüber zu befinden haben, welche Variante umgesetzt werden soll.

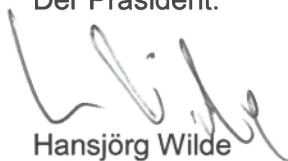
3. Antrag

Der Gemeinderat beantragt, den Anzug **stehen zu lassen**.

Riehen, 27. April 2021

Gemeinderat Riehen

Der Präsident:


Hansjörg Wilde

Die Generalsekretärin:


Sandra Tessarini